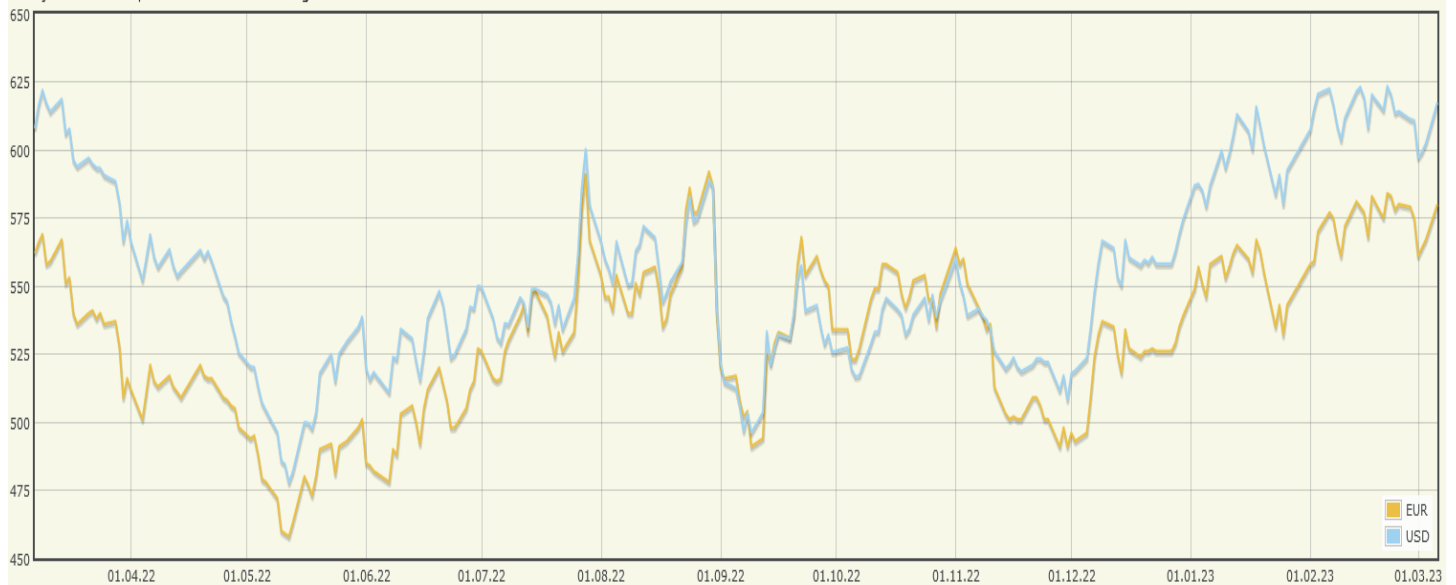


Auch wenn Vertreter Russlands die Fortführung des "Getreideabkommens" im Schwarzen Meer mit den bekannten Argumenten in Frage stellen, setzt sich die Verlustserie beim Weizen fort. Dieses und schwache Vorgaben vom Mais, sowie dem Sojaöl, bescherten auch den Sojabohnen Verluste. Die fundamentale Nachrichtenlage für die Sojabohnen ist durchwachsen. Während auch die BAGE ihre Ernteprognose erwartungsgemäß absenkt, von 37,5 auf jetzt 29 mio.mt Bohnen, waren die Zahlen zu den US- Exportverkäufen enttäuschend. Mit einem Storno von 23.200 mt für diese Saison, vergrößerte sich der Rückstand bei den Verkäufen von 1,35 mio.mt in der Vorwoche auf 3,64 mio.mt, total sind jetzt 48,772 mio.mt US- Bohnen in den Export verkauft. Die physischen US- Ausfuhren lagen im Februar bei 8,56 mio.mt Bohnen, 40% über dem Durchschnitt der vergangenen fünf Jahre, 5,7 mio.mt gingen nach China. Die Conab reduzierte ihre Ernteprognose für die brasilianische Ernte um 1,3 auf 151,4 mio.mt Sojabohnen. Der zweitgrößte brasilianische Finanzierer von Agrarflächen, Sicredi, sieht die Ernte bei nur 147 mio.mt, beide Kürzungen wurden mit der Trockenheit in den südlichen Anbauregionen begründet. Die Anec errechnet die Ausfuhren an brasilianischen Sojabohnen im Februar bei 7,5 mio.mt, 200.000 mt weniger als vor einer Woche und 1,6 mio.mt weniger als vor einem Jahr. Hochgerechnet auf das Jahr sieht die Anec die Exporte bei 93 mio.mt, ein Zuwachs von 15,2 mio.mt. In China waren die wöchentlichen Mengen an verarbeiteten Sojabohnen erneut um 180.000 mt auf 1,47 mio.mt rückläufig. Die Bestände an Bohnen bei den Verarbeitern blieben mit 3,7 mio.mt im wöchentlichen Vergleich unverändert, die Bestände an Sojaschrot stiegen um 10.000 mt auf 640.000 mt und waren damit doppelt so hoch wie vor einem Jahr. Die so bedeutende Schweineproduktion in China bleibt defizitär, die Preise für Schweinelenden an der Börse Dalian sind seit einigen Tagen wieder rückläufig und notieren aktuell bei 15,980 Yuan je Kilo, 2,17 Euro. Beim heutigen elektronischen Handel verzeichnen Bohnen und Schrot Verluste, das Öl notiert uneinheitlich. Am Sonntag wird in den USA auf die Sommerzeit umgestellt, 14 Tage beginnt der Parketthandel dann um 14:30 Uhr unserer Zeit. In den USA stiegen die Zahlen zu den Erstanträgen auf Arbeitslosenhilfe um 21.000 auf 211.000. Diese Zahlen stehen im Gegensatz zu den guten Daten des Arbeitsvermittlers ADP, um 14:30 Uhr werden die Daten zum Beschäftigungsaufbau der Behörde veröffentlicht, sowie die Entwicklung der Stundenlöhne in den USA.

Dt. Sojaschrot 44% P+f, 7% Rohfaser - fob Hamburg



Rapsschrot, Basis 12,5% Feuchtigkeit - fob Hamburg

